

# RS OGH 1996/5/14 4Ob2118/96s

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.05.1996

## Norm

ABGB §1330 A

ABGB §1330 BI

MRK Art10 Abs2 IV3a

MRK Art10 Abs2 IV4a

StGG Art13 Abs1

UWG §7 A

UWG §7H

## Rechtssatz

Verfassungskonforme Tatbestände im Sinne des Art 10 Abs 2 MRK sind in Übereinstimmung mit dem Grundrecht auszulegen und anzuwenden. Aufgabe des Persönlichkeitsschutzes ist es demnach, den Menschen vor jenen Eingriffen in seine Person zu bewahren, die ein verantwortungsloser Gebrauch der Meinungsfreiheit mit sich bringt, ohne andererseits die Freiheit der Meinung mehr als notwendig zu beschränken; ein Vorrang ist damit nicht gegeben, vielmehr ist eine Interessenabwägung vorzunehmen. - Webpelz II.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 2118/96s

Entscheidungstext OGH 14.05.1996 4 Ob 2118/96s

Veröff: SZ 69/116

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0104588

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

27.02.2012

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>